

Pensionskasse   
Firma

**DIVOR AG**  
Postfach  
5405 Baden-Dättwil

**1. Personalien**

Name   
Strasse   
AHV-Nr.   
Telefonnummer   
(tagsüber erreichbar)

Vorname   
PLZ/Ort   
Geburtsdatum   
Nationalität

Zivilstand  ledig  verheiratet  
 verwitwet  geschieden  
Ist die Person voll erwerbsfähig?  ja  nein

Heiratsdatum:   
 Lebenspartnerschaft

**2. Vorbezug / Verpfändung**

Vorbezug CHF  der Freizügigkeitsleistung  
 Verpfändung (gemäss Pfandvertrag)

**3. Beilagen (liegen diesem Antrag bei)**

- Kopie von unterzeichnetem und notariell beglaubigtem Kaufvertrag
- Auszug aus dem Grundbuch (falls bereits vorhanden) oder unterschriebener Hypothekarvertrag mit Bank
- zusätzlich einzureichen bei Verpfändung: unterschriebener Pfandvertrag mit Bank
- zusätzlich einzureichen bei Umbau: Umbaupläne, Offerten und nach Umsetzung die Originalrechnung
- 

**4. Zahlstelle**

Name Bank   
Strasse, Nr.   
Berater Bank   
Kontonummer   
Kontobezeichnung   
weitere Vermerke

Filiale   
PLZ/Ort   
Direktwahl   
BC

⇒ Die Auszahlung kann lediglich auf ein Hypothekarkonto oder auf ein Durchlaufkonto der Bank (für Hypotheken) erfolgen!

### 5. Die Unterzeichnenden haben folgendes zur Kenntnis genommen:

- Ein Vorbezug bzw. eine Pfandverwertung hat eine Reduktion der Altersleistungen zur Folge und auch eine Kürzung der Risikoleistungen, sofern die Risikoleistungen nicht lohnabhängig definiert sind. Über die Schliessung einer solchen Vorsorgelücke werden Sie bei Ihrer Bank oder Versicherung gerne beraten.
- Im Grundbuch wird eine Veräusserungsbeschränkung eingetragen, damit Ihr Vorsorgekapital im Falle einer Veräusserung in Ihre Vorsorgeeinrichtung zurückfliesst. Die Kosten des Grundbuchamts gehen zu Lasten der versicherten Person.
- Beim Vorbezug des Vorsorgekapitals entsteht sofortige Steuerpflicht. Bei Rückzahlung des Vorbezugs besteht Anspruch auf Rückerstattung der bezahlten Steuern.
- Die Mindestrückzahlung des Vorbezugs beträgt CHF 20'000.--

### 6. Unterschriften

Ort und Datum	Unterschrift des Versicherten

Ort und Datum	Unterschrift des Ehegatten (zwingend bei Verheirateten)

Ort und Datum	Beglaubigung durch Arbeitgeber, Bank, Gemeinde oder Notar

Mit dieser Unterschrift wird die Echtheit der Unterschrift des Ehepartners der versicherten Person nach Vorlegen eines gültigen Ausweises bestätigt!

Ort und Datum	Firma (Stempel und Unterschrift)